Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Juli 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 57

Stand: 10.08.2025

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 11.7.40. Dies ater *[Lat. „Ein schwarzer Tag“]*. Wohl geschlafen mit Mittel, aber früh Atemnot so schwer, daß nicht celebrieren kann. Darum 12.00 Uhr Dr. Bichler, wieder neue Kuren. Seit der Operation die Atem not.

Oberst leutnant Kanzler. Eine treue Seele. War schon zweimal hier. Beim Spaziergang als Ziel eine Kirche. Über religiöse Bücher, am Schluß selber einen Aufsatz für sich. Kennt Pater Stephan gut. Einige seiner Mitschüler in Augsburg. ..

Käsbohrer - brachte früher das herrliche rote Meßgewand - von den Frauen selber geschenkt bekommen - bei Dr. Rieder, Bogenhausen, den Stoff noch erhalten. Sei für mich persönlich. Ich danke ihr, dem treuen Jugendapostel, ihr Sohn bei den Fliegern am Kanal. Erhält ein <*Mos.*> Kreuz und 100 M. für ihre Kinder.

Dame Tegernsee - fünf Minuten wirklich eingehalten, weil Arzt hier war.

Dr. Bichler, sehr ausführlich.